



TG/177/3

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

ZANTEDESCHIA

(Zantedeschia Spreng.)

GENEVE
2001

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

* * * * *



TG/177/3

ORIGINAL: englisch

DATUM: 2001-04-04

**INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS**

**UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES**

**INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN**

**UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES**

**RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

ZANTEDESCHIA

(Zantedeschia Spreng.)

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
I. Anwendung dieser Richtlinien	3
II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial	3
III. Durchführung der Prüfung	3
IV. Methoden und Erfassungen	4
V. Gruppierung der Sorten	5
VI. Merkmale und Symbole	5
VII. Merkmalstabelle	6
VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle	17
IX. Literatur	19
X. Technischer Fragebogen	20

I. Anwendung der Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle vegetativ vermehrten Sorten von *Zantedeschia* Spreng. der Familie der Araceae.

II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates einreichen, in dem die Prüfung vorgenommen wird, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften erfüllt sind. Folgende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial wird empfohlen:

20 blühfähige Knollen/Rhizome oder
20 Jungpflanzen.

2. Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von irgendeiner wichtigen Krankheit oder einem wichtigen Schädling befallen sein.

3. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, insbesondere keiner Behandlung mit Gibberelinsäure. Sofern die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

III. Durchführung der Prüfung

1. Im allgemeinen ist ein einmaliger Prüfungsanbau ausreichend. Wird dabei die Unterscheidbarkeit und/oder Homogenität einer Sorte nicht hinreichend festgestellt, sollte ein zweiter Prüfungsanbau durchgeführt werden.

2. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

3. Die Prüfungen sollten unter folgenden Anbaubedingungen durchgeführt werden:

Temperatur:	Vorzugsweise 15 bis 25° C.
Pflanzzeit:	März (nördliche Hemisphäre), August bis Oktober (südliche Hemisphäre).
Substrat:	Gut dräniertes humusreicher Boden.
Düngung:	Nicht zuviel Stickstoff für laubabwerfende Sorten. Spurenelemente können beigelegt werden.
Bewässerung:	Laubabwerfende Sorten: feucht, jedoch nicht naß halten.

Zantedeschia aethiopica benötigt mehr Wasser.

Luftfeuchtigkeit:	Laubabwerfende Sorten benötigen weniger Feuchtigkeit als <i>Zantedeschia aethiopica</i> .
Schattierung:	Je nach örtlichen Bedingungen ohne Schattierung oder mit 40%iger Schattenabdeckung.

Die Parzellengröße ist so zu bemessen, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Erfassungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden. Jede Prüfung sollte 20 Pflanzen umfassen. Getrennte Parzellen für Erfassungen einerseits und Messungen andererseits können nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

4. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

IV. Methoden und Erfassungen

1. Alle durch Messungen oder Zählungen durchgeführten Erfassungen sollten an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen vorgenommen werden.
2. Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% angewandt werden. Bei einer Probengröße von 20 Pflanzen würde die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1 betragen.
3. Alle Erfassungen sollten während des Höhepunkts der Blütezeit an Pflanzen vorgenommen werden, die Blüten von maximaler Größe aufweisen.
4. Alle Erfassungen am Blatt sollten an voll ausgewachsenen Blättern der Blütentriebe vorgenommen werden. Die Breite der Blattspreite sollte am breitesten Teil gemessen werden, was bisweilen die Lappen einschließt.
5. Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an der Blüte zu Beginn des Pollenstäubens vorgenommen werden.
6. Alle Erfassungen an dem Verblässen, der Verstärkung oder der Grünfärbung der Blütenfarbe mit zunehmendem Alter sollten zwei bis drei Wochen nach dem Pollenstäuben erfolgen.
7. Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem CIE-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im "British Standard 950", Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Für die Bestimmungen ist der Pflanzenteil auf weißen Papieruntergrund zu legen.

V. Gruppierung der Sorten

1. Das Prüfsortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen unterteilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgemäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren. Die verschiedenen Ausprägungsstufen sollten in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sein.

2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehenden Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:

- a) Pflanze: Typ (Merkmal 1)
- b) Blattspreite: Flecken auf der Oberseite (Merkmal 15)
- c) Spatha: natürliche Länge (von oben betrachtet) (Merkmal 23)
- d) Spatha: natürliche Breite (von oben betrachtet) (Merkmal 24)
- e) Spatha: Hauptfarbe der Innenseite (ohne Farbe des Schlundflecks, wenn vorhanden) (Merkmal 27) mit folgenden Gruppen:
 - Gr. 1: weiß
 - Gr. 2: cremefarben
 - Gr. 3: gelb
 - Gr. 4: gelbbraun
 - Gr. 5: gelborange
 - Gr. 6: orange
 - Gr. 7: orangerot
 - Gr. 8: rot
 - Gr. 9: purpurrot
 - Gr. 10: rosa
 - Gr. 11: rotrosa
 - Gr. 12: purpur
- f) Spatha: Vorhandensein des Schlundflecks (Merkmal 31)

VI. Merkmale und Symbole

1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.

2. Hinter den Ausprägungsstufen für jedes Merkmal stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.

3. Legende:

(*) Merkmale, die für alle Sorten in jedem Prüfungsjahr, in dem Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

(+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

VII. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. Plant: type (*)	Type de plante	Pflanze: Typ	Planta: tipo		
deciduous	caduque	laubabwerfend	caducifolia		1
semi-deciduous	semi-caduque	halblaubabwerfend	semicaducifolia		2
evergreen	toujours verte	immergrün	de hoja perenne		3
2. Plant: height (*)	Plante: hauteur	Pflanze: Höhe	Planta: altura		
short	basse	niedrig	baja	Hope Cross	3
medium	moyenne	mittel	media	Black Magic	5
tall	haute	hoch	alta	Green Tip	7
3. Deciduous varieties only: Plant: total number of shoots	Variétés caduques seulement: plante: nombre total de pousses	Nur laubabwerfende Sorten: Pflanze: Anzahl Triebe	Variedades caducifolias únicamente: planta: número total de tallos		
few	petit	gering	bajo	Pink Persuasion	3
medium	moyen	mittel	medio	Inspiration	5
many	grand	groß	alto	Celeste	7
4. Young shoot: color (*)	Jeune pousse: couleur	Junger Trieb: Farbe	Tallo joven: color		
yellow green	vert-jaune	gelbgrün	verde amarillento	Black Magic	1
green	verte	grün	verde	Pink Persuasion	2
red purple	violet-rouge	rotpurpur	rojo púrpura		3
5. Petiole: length	Pétiole: longueur	Blattstiel: Länge	Pecíolo: longitud		
short	courte	kurz	corta	Hope Cross	3
medium	moyenne	mittel	media	Pink Persuasion	5
long	longue	lang	larga	Green Tip	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
6. Petiole: color of lower part (*)	Pétiole: couleur de la partie inférieure	Blattstiel: Farbe des unteren Teils	Pecíolo: color de la parte inferior		
yellow green	vert-jaune	gelbgrün	verde amarillento	Schwarzwald	1
light green	vert clair	hellgrün	verde claro	Heidi	2
medium green	vert moyen	mittelgrün	verde medio	Inspiration	3
dark green	vert foncé	dunkelgrün	verde oscuro	Majestic Red	4
brown red	rouge-brun	braunrot	marrón rojizo	Black Magic	5
purple	violet-pourpre	purpur	púrpura		6
7. Leaf blade: attitude (*)	Limbe: port	Blattspreite: Haltung	Limbo: porte		
erect	dressé	aufrecht	erecto		1
semi-erect	demi-dressé	halbaufrecht	semierecto		2
horizontal	horizontal	waagrecht	horizontal		3
8. Leaf blade: length (excluding lobes) (*)	Limbe: longueur (à l'exclusion des lobes)	Blattspreite: Länge (ohne Lappen)	Limbo: longitud (excluidos los lóbulos)		
very short	très court	sehr kurz	muy corto		1
short	court	kurz	corto	Goldilocks	3
medium	moyen	mittel	medio	Majestic Red	5
long	long	lang	largo	Schwarzwald	7
very long	très long	sehr lang	muy largo	Green Tip	9
9. Leaf blade: width (*)	Limbe: largeur	Blattspreite: Breite	Limbo: anchura		
narrow	étroit	schmal	estrecho	Celeste	1
narrow to medium	étroit à moyen	schmal bis mittel	estrecho a medio	Inspiration	3
medium	moyen	mittel	medio	Majestic Red	5
medium to broad	moyen à large	mittel bis breit	medio a ancho	Cameo	7
broad	large	breit	ancho	Green Tip	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
10. Leaf blade: position of broadest part (*)	Limbe: position de la partie la plus large	Blattspreite: Position des breitesten Teils	Limbo: posición de la parte más ancha		
in middle	au centre	in der Mitte	en la mitad		1
slightly below middle	légèrement en dessous du milieu	etwas unterhalb der Mitte	ligeramente por debajo de la mitad	Celeste	2
far below middle	bien en dessous du milieu	weit unterhalb der Mitte	claramente por debajo de la mitad	Black Magic	3
11. Leaf blade: lobes (*)	Limbe: lobes	Blattspreite: Lappen	Límbo: lóbulos		
absent	absents	fehlend	ausentes	Hope Cross	1
present	présents	vorhanden	presentes	Black Magic	9
12. Leaf blade: length of lobe (+)	Limbe: longueur du lobe	Blattspreite: Länge der Lappen	Limbo: longitud del lóbulo		
short	court	kurz	corto	Pink Persuasion	3
medium	moyen	mittel	medio	Black Magic	5
long	long	lang	largo	Green Tip	7
13. Leaf blade: shape at apex (excluding caudate tip)	Limbe: forme au sommet (à l'exclusion du sommet en forme de queue)	Blattspreite: Form an der Spitze (ohne langgezogene Spitze)	Limbo: forma del ápice (excluida la punta caudada)		
acute	aiguë	spitz	aguda	Celeste	1
right-angled	parallélépipédique	rechteckig	en ángulo recto	Red Sox	2
obtuse	obtuse	stumpf	obtusa	Green Tip	3
14. Leaf blade: intensity of green color of <u>upper</u> side (*)	Limbe: intensité de la couleur verte sur la partie <u>supérieure</u>	Blattspreite: Intensität der grünen Farbe der <u>Oberseite</u>	Limbo: intensidad del color verde del <u>haz</u>		
light	claire	hell	clara	Black Magic	3
medium	moyenne	mittel	media	Hope Cross	5
dark	foncée	dunkel	oscura	Red Sox	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
15. Leaf blade: spots on upper side (*)	Limbe: taches sur la partie supérieure	Blattspreite: Flecken auf der Oberseite	Limbo: manchas en el haz		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Hope Cross	1
present	présentes	vorhanden	presentes	Majestic Red	9
16. Leaf blade: size of spots on upper side	Limbe: taille des taches sur la partie supérieure	Blattspreite: Größe der Flecken auf der Oberseite	Limbo: tamaño de las manchas del haz		
small	petites	klein	pequeño	Inspiration	3
medium	moyennes	mittel	medio	Majestic Red	5
large	grandes	groß	grande	Black Magic	7
17. Leaf blade: number of spots on upper side (*)	Limbe: nombre de taches sur la partie supérieure	Blattspreite: Anzahl der Flecken auf der Oberseite	Limbo: número de manchas en el haz		
very few	très peu nombreuses	sehr gering	muy bajo	Aries	1
few	peu nombreuses	gering	bajo	Pixie	3
medium	moyennement nombreuses	mittel	medio	Majestic Red	5
many	nombreuses	groß	alto	Black Magic	7
very many	très nombreuses	sehr groß	muy alto		9
18. Leaf blade: undulation of margin	Limbe: ondulation du bord	Blattspreite: Randwellung	Limbo: ondulación del borde		
absent or very weakly expressed	absente ou faiblement exprimée	fehlend oder sehr schwach ausgeprägt	ausente o expresada muy débilmente		1
weakly expressed	faiblement exprimée	schwach ausgeprägt	expresada débilmente	Black Magic	2
strongly expressed	fortement exprimée	stark ausgeprägt	expresada fuertemente	Inspiration	3
19. Scape: thickness	Pédoncule: épaisseur	Schaft: Dicke	Escapo: grosor		
thin	mince	dünn	delgado	Scarlet Pimpernel	3
medium	moyen	mittel	medio	Black Magic	5
thick	épais	dick	grueso	Red Soxs	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
20. Scape: red coloration	Pédoncule: coloration rouge	Schaft: Rotfärbung	Escapo: coloración roja		
absent or very weak	nulle ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Majestic Red	1
weak	faible	gering	débil		3
medium	moyenne	mittel	media	Black Magic	5
strong	forte	stark	fuerte	Cameo	7
very strong	très forte	sehr stark	muy fuerte		9
21. Scape: mottling at basal part	Pédoncule: marbrures sur la partie basale	Schaft: Marmorierung am basalen Teil	Escapo: jaspeado de la parte basal		
absent or very weakly expressed	absentes ou très faiblement exprimées	fehlend oder sehr schwach ausgeprägt	ausente o expresado muy débilmente	Red Soxs	1
weakly expressed	faiblement exprimées	schwach ausgeprägt	expresado débilmente	Black Magic	2
strongly expressed	fortement exprimées	stark ausgeprägt	expresado fuertemente	Sensation	3
22. Spathe: natural height (*) (+)	Spathe: hauteur naturelle	Spatha: natürliche Höhe	Espata: altura		
low	basse	niedrig	baja	Scarlet Pimpernel	1
low to medium	basse à moyenne	niedrig bis mittel	baja a media	Hope Cross	3
medium	moyenne	mittel	media	Black Magic	5
medium to high	moyenne à haute	mittel bis hoch	media a alta	Majestic Red	7
high	haute	hoch	alta	Green Tip	9
23. Spathe: natural length (viewed from above) (*) (+)	Spathe: longueur naturelle (vue d'en haut)	Spatha: natürliche Länge (von oben betrachtet)	Espata: longitud (vista desde arriba)		
short	courte	kurz	corta	Celeste	1
short to medium	courte à moyenne	kurz bis mittel	corta a media	Pink Persuasion	3
medium	moyenne	mittel	media	Schwarzwald	5
medium to long	moyenne à longue	mittel bis lang	media a larga		7
long	longue	lang	larga	Green Tip	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
24. Spathe: natural width (viewed from above) (*) (+)	Spathe: largeur naturelle (vue d'en haut)	Spatha: natürliche Breite (von oben betrachtet)	Espata: anchura vista desde arriba		
narrow	étroite	schmal	estrecha	Schwarzwald	1
narrow to medium	étroite à moyenne	schmal bis mittel	estrecha a media	Inspiration	3
medium	moyenne	mittel	media	Pink Persuasion	5
medium to broad	moyenne à large	mittel bis breit	media a ancha		7
broad	large	breit	ancha		9
25. Spathe: height of overlapping part (+)	Spathe: hauteur de la partie recouvrante	Spatha: Höhe des überlappenden Teils	Espata: altura de la parte superpuesta		
low	basse	niedrig	baja	Green Tip	3
medium	moyenne	mittel	media	Majestic Red	5
high	haute	hoch	alta	Cameo	7
26. Spathe: natural shape of distal part (excluding caudate tip)	Spathe: forme naturelle de la partie distale (à l'exclusion du sommet en forme de queue)	Spatha: natürliche Form des oberen Endes (ohne langgezogene Spitze)	Espata: forma natural de la parte distal (excluida la punta caudada)		
acute	pointue	spitz	aguda	Inspiration	1
obtuse	obtuse	stumpf	obtusa	Black Magic	2
rounded	arrondie	abgerundet	redondeada	Green Tip	3
27. Spathe: main color of inner side (excluding throat spot color, if present) (*)	Spathe: couleur principale de la face interne (à l'exclusion de couleur de la tache sur la gorge, si présente)	Spatha: Hauptfarbe der Innenseite (ohne Farbe des Schlundflecks, wenn vorhanden)	Espata: color principal de la cara interna (excluido el color de la mancha de la garganta, de estar presente)		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indicar número de referencia)		

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
28. Spathe: secondary color of inner side (excluding the throat spot color) (*)	Spathe: couleur secondaire de la face interne (à l'exclusion de couleur de la tache sur la gorge)	Spatha: Sekundärfarbe der Innenseite (ohne Farbe des Schlundflecks)	Espata: color secundario de la cara interna (excluido el color de la mancha de la garganta)		
dark green	vert foncé	dunkelgrün	verde oscuro		1
red orange	orange-rouge	rotorange	naranja rojizo		2
red	rouge	rot	rojo		3
orange pink	rose orangé	orangerosa	rosa anaranjado		4
pink	rose	rosa	rosa		5
red pink	rose-rouge	rotrosa	rosa rojizo		6
purple pink	rose-violet	purpurrosa	rosa púrpura		7
blue pink	rose-bleu	blaurosa	rosa azulado		8
red purple	violet-rouge	rotpurpur	púrpura rojizo		9
dark red purple	violet-rouge foncé	dunkelrotpurpur	púrpura rojizo oscuro		10
29. Spathe: gradual color change from base to apex (inner side, excluding varieties with throat spot)	Spathe : changement graduel de couleur de la base au sommet (face interne, à l'exclusion des variétés ayant une tache sur la gorge)	Spatha: allmähliche Veränderung der Farbe von der Basis zur Spitze (Innenseite, ohne Sorten mit Schlundfleck)	Espata: Cambio gradual de color de la base al ápice (cara interna, excluidas las variedades con mancha en la garganta)		
strongly shading off	fortement dégradé	stark abgeschattiert	fuertemente atenuado	Pixie	1
weakly shading off	faiblement dégradé	schwach abgeschattiert	débilmente atenuado	Inspiration	2
no change or very little	aucun changement ou très peu	keine oder sehr geringe Veränderung	sin cambios o cambios muy leves	Celeste, Schwarzwald	3
weakly intensifying	faiblement intensifié	sich schwach intensivierend	intensificándose débilmente	Elmaro	4
strongly intensifying	fortement intensifié	sich stark intensivierend	intensificándose fuertemente	Red Soxs	5

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
30. Spathe: size of un-changed color area at base (as for 29)	Spathe: taille de la zone qui n'a pas changé de couleur (comme pour 29)	Spatha: Größe des Bereichs der unveränderten Farbe an der Basis (wie für 29)	Espata: tamaño de la zona de color inalterado de la base (como para 29)		
small	petite	klein	pequeño	Scarlet Pimpernel	3
medium	moyenne	mittel	medio	Inspiration	5
large	grande	groß	grande	Dominique	7
31. Spathe: presence of throat spot (*)	Spathe: présence d'une tache sur la gorge	Spatha: Vorhandensein des Schlundflecks	Espata: presencia de mancha en la garganta		
absent	absente	fehlend	ausente	Inspiration	1
present	présente	vorhanden	presente	Black Magic	9
32. Spathe: size of throat spot	Spathe: taille de la tache sur la gorge	Spatha: Größe des Schlundflecks	Espata: tamaño de la mancha de la garganta		
small	petite	klein	pequeño	Treasure	3
medium	moyenne	mittel	mediano	Cameo	5
large	grande	groß	grande		7
33. Spathe: color of throat spot (*)	Spathe: couleur de la tache sur la gorge	Spatha: Farbe des Schlundflecks	Espata: color de la mancha de la garganta		
pink	rose	rosa	rosa		1
purple	violette	purpur	púrpura		2

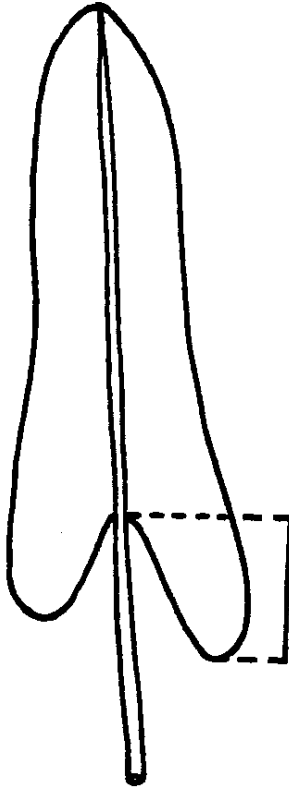
English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
34. Spathe: main color of outer side	Spathe: couleur principale de la face externe	Spatha: Hauptfarbe der Außenseite	Espata: color principal de la cara externa		
white	blanche	weiß	blanco	Green Tip	1
greenish white	blanc verdâtre	grünlich weiß	blanco verdoso	Green Goddess	2
light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro	Pink Persuasion	3
medium yellow	jaune moyen	mittelgelb	amarillo medio	Black Magic	4
yellow orange	jaune-orange	gelborange	naranja amarillento	Fandango	5
red orange	rouge orangé	rotorange	naranja rojizo	Treasure	6
yellow red	jaune-rouge	gelbrot	rojo amarillento	Sensation	7
red pink	rose-rouge	rotrosa	rosa rojizo	Aries	8
purple pink	rose-violet	purpurrosa	rosa púrpura	Hope Cross	9
red purple	violet-rouge	rotpurpur	púrpura rojizo	Majestic Red	10
brown purple	violet-brun	braunpurpur	púrpura marrón	Scarlet Pimpernel	11
purple	violette	purpur	púrpura	Schwarzwaldler	12
35. Spathe: recurving of margin	Spathe: courbure du bord	Spatha: Zurückbiegung des Randes	Espata: curvatura del borde		
weak	faiblement recourbé	gering	débil	Black Magic	3
medium	moyennement recourbé	mittel	media	Inspiration	5
strong	fortement recourbé	stark	fuerte	Aries	7
36. Spadix: length (*)	Spadice: longueur	Kolben: Länge	Espádice: longitud		
short	court	kurz	corto	Cameo	3
medium	moyen	mittel	medio	Pink Persuasion	5
long	long	lang	largo		7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
37. Spadix: width at middle of male part	Spadice: largeur au centre de la partie mâle	Kolben: Breite in der Mitte des männlichen Teils	Espádice: anchura del medio de la parte masculina		
narrow	étroite	schmal	estrecha	Black Magic	3
medium	moyenne	mittel	media	Sensation	5
broad	large	breit	ancha	Majestic Red	7
38. Spadix: main color just before pollen shed	Spadice: couleur principale juste avant la libération du pollen	Kolben: Hauptfarbe kurz vor dem Pollenstäuben	Espádice: color principal justo antes de la emisión del polen		
white	blanche	weiß	blanco		1
yellow green	vert-jaune	gelbgrün	verde amarillento		2
light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro	Cameo	3
medium yellow	jaune moyen	mittelgelb	amarillo medio	Pink Persuasion	4
yellow orange	orange-jaune	gelborange	naranja amarillento	Majestic Red	5
orange brown	brun orangé	orangebraun	marrón anaranjado	Elmaro	6
orange red	rouge orangé	orangerot	rojo anaranjado		7
pink	rose	rosa	rosa	Green Tip	8
purple red	rouge-violet	purpurrot	rojo púrpura	Schwarzwald	9
purple	violette	purpur	púrpura		10
39. Degree of fading of flower color with age	Degré de décoloration de la fleur avec l'âge	Stärke des Verblassens der Blütenfarbe mit dem Alter	Grado de decoloración de la flor con el tiempo		
absent or very weakly expressed	nulle ou très faiblement exprimée	fehlend oder sehr schwach ausgeprägt	ausente o expresado muy débilmente	Schwarzwald	1
weakly expressed	faiblement exprimée	schwach ausgeprägt	expresado débilmente	Hope Cross	2
strongly expressed	fortement exprimée	stark ausgeprägt	expresado fuertemente	Sensation	3

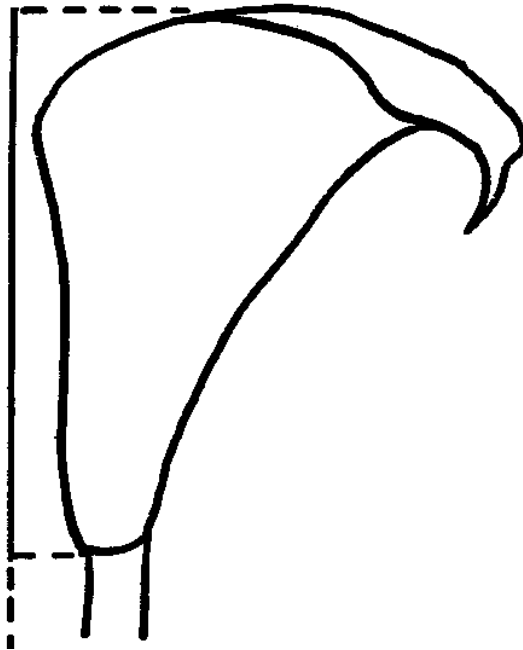
English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
40. Color change with age	Changement de couleur avec l'âge	Veränderung der Farbe mit dem Alter	Cambio de color con el tiempo		
strongly fading	fortement délavé	stark verblässend	fuertemente atenuado	Sensation	1
weakly fading	faiblement délavé aucun	schwach verblässend	débilmente atenuado	Hope Cross	2
no change or very little	changement ou très peu	keine oder sehr geringe Veränderung	sin cambios o cambios muy leves	Dominique, Schwarzwald	3
weakly intensifying	faiblement intensifié	sich schwach intensivierend	intensificándose débilmente	Pixie	4
strongly intensifying	fortement intensifié	sich stark intensivierend	intensificándose fuertemente	Inspiration	5

VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

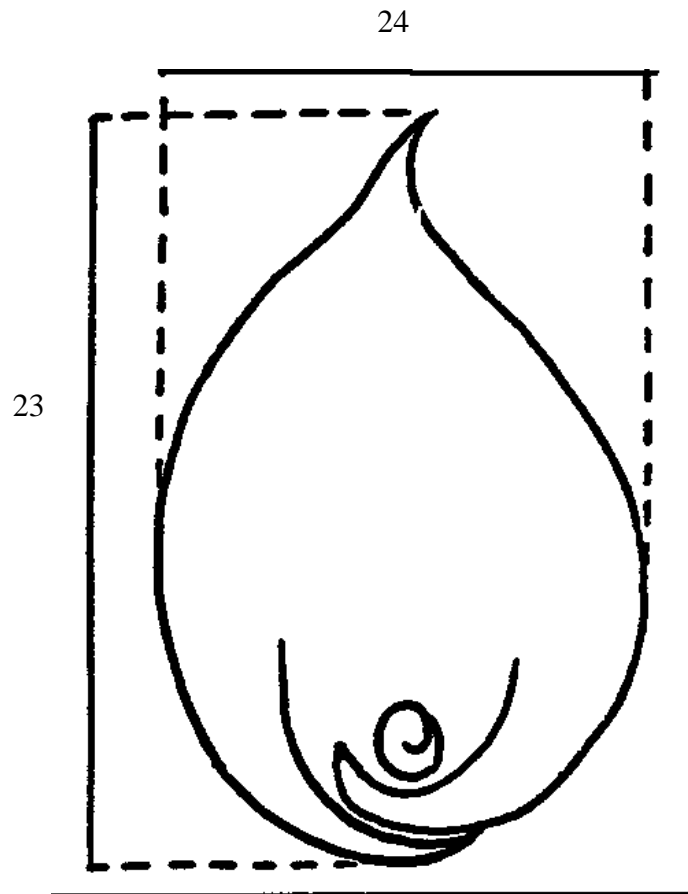
Zu 12: Blattspreite: Länge der Lappen



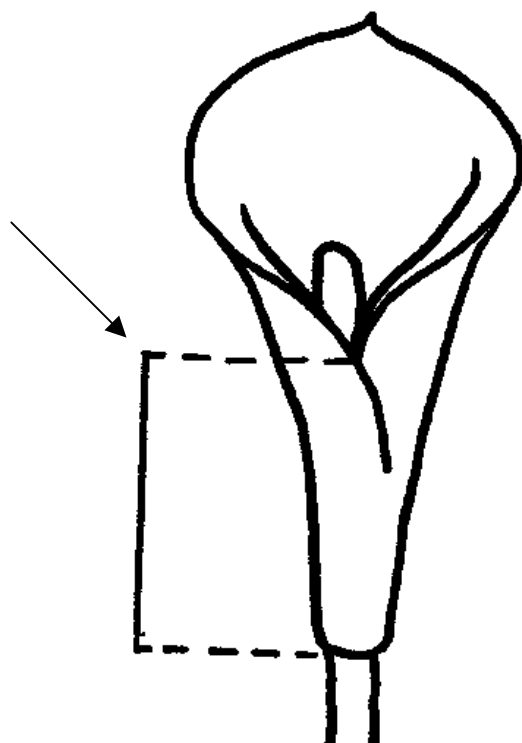
Zu 22: Spatha: natürliche Höhe



Zu 23 und 24: Spatha: natürliche Länge (von oben betrachtet) (23) und natürliche Breite (von oben betrachtet) (24)



Zu 25: Spatha: Höhe des überlappenden Teils



IX. Literatur

Batten, Auriol, 1988: "Flowers of Southern Africa", Southern Book Publishers (Pty) Ltd., Johannesburg, 3 S.

Letty, Cythna, 1973: "The Genus *Zantedeschia*", *Bothalia* 11, 1 & 2, S. 5 - 26.

Singh, Y.; Van Wyk, A.E.; Baijnath, H., 1996: "Taxonomic notes on the genus *Zantedeschia* Spreng. (Araceae) in Southern Africa", *S. Afr. J. Bot.* 62(6), S. 321-324.

Still, S.M., 1980: "Manual of Herbaceous Ornamental Plants", STIPES Publishing Company, Illinois, S. 716-717.

Tija, B.O., 1989: *Zantedeschia* in Handbook of Flowering (Halevy, A.H. ed.) Band VI, CRC Press, Boca Raton, S. 697-702.

X. Technischer Fragebogen

	Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)
TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen	
1.1 Gattung:	<i>Zantedeschia</i> Spreng. ZANTEDESCHIA
1.2 Art: (Art angeben)
2.	Anmelder (Name und Anschrift)
3.	Vorgeschlagene Sortenbezeichnung oder Anmeldebezeichnung

4. Information über Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1 Ursprung

a) Sämling (Elternsorten angeben)

..... []

b) Mutation (Ausgangssorte angeben)

..... []

c) Entdeckung (wo und zu welchem Zeitpunkt)

..... []

4.2 Vermehrungsmethode

a) *In-vitro*-Vermehrung

..... []

b) Knolle/Rhizom

..... []

c) Sonstige (Methode angeben)

..... []

4.3 Sonstige Informationen

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die der der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

Merkmale	Beispielssorten	Note
5.1 Pflanze: Typ (1)		
laubabwerfend		1[]
halblaubabwerfend		2[]
immergrün		3[]
5.2 Blattspreite: Flecken auf der Oberseite (15)		
fehlend	Hope Cross	1[]
vorhanden	Majestic Red	9[]
5.3 Spatha: natürliche Länge (von oben betrachtet) (23)		
kurz	Celeste	1[]
kurz bis mittel	Pink Persuasion	3[]
mittel	Schwarzwald	5[]
mittel bis lang		7[]
lang	Green Tip	9[]
5.4 Spatha: natürliche Breite (von oben betrachtet) (24)		
schmal	Schwarzwald	1[]
schmal bis mittel	Inspiration	3[]
mittel	Pink Persuasion	5[]
mittel bis breit		7[]
breit		9[]

Merkmale	Beispielssorten	Note
5.5i Spatha: Hauptfarbe der Innenseite (ohne Farbe des Schlundflecks, wenn vorhanden) (27)		
RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		
5.5ii Spatha: Hauptfarbe der Innenseite (ohne Farbe des Schlundflecks, wenn vorhanden) (27)		
weiß		1[]
cremefarben		2[]
gelb		3[]
gelbbraun		4[]
gelborange		5[]
orange		6[]
orangerot		7[]
rot		8[]
purpurrot		9[]
rosa		10[]
rotrosa		11[]
purpur		12[]
5.6 Spatha: Vorhandensein des Schlundflecks (31)		
fehlend	Inspiration	1[]
vorhanden	Black Magic	9[]

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist ^{o)}	Ausprägungsstufe der ähnlichen Sorte	Ausprägungsstufe der Kandidatensorte
---------------------------------	----------------------------------------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------

^{o)} Sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, bitte die Größe des Unterschieds angeben.

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1 Resistenz gegen Schadorganismen

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

a) Bedingungen für das Pflanzen

- vollständig mit Erde bedecken []

- teilweise unbedeckt lassen []

b) Sonstige Bedingungen

7.3 Verwendung der Sorte

a) Garten []

b) Schnittblume []

c) Topfpflanze []

7.4 Sonstige Informationen

Ein repräsentatives Farbfoto der Sorte dem Technischen Fragebogen bitte beifügen.

8. Genehmigung zur Freisetzung

- a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?

Ja [] Nein []

- b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?

Ja [] Nein []

Sofern die Frage mit "ja" beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen.

[Ende des Dokuments]